



Protokoll zum Bezirkstag des Bezirkschwimmverbandes Hannover e.V. am 19.02.2011 im RSV Restaurant, Elbestr. 39, 30419 Hannover

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 - Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Begrüßung

Holger Timmermann eröffnet um 15:09 Uhr die Sitzung. Die Einladung für den Bezirkstag wurde im Swim&More 02/2011 veröffentlicht und per Post versendet, sowie auf der Homepage des BSH veröffentlicht.

Holger Timmermann begrüßt die Teilnehmer des Bezirkstages, sowie die Gäste Frau Lange (Bürgermeisterin Stadt Hannover), Klaus Jacob und Willi Grünthal (SGS Hannover). Der Präsident des LSN Wolfgang Hein wird aufgrund eines weiteren Termins zu späterer Zeit beim Bezirkstag eintreffen.

Als Protokollführer wird Jens Frühauf einstimmig bestimmt.

Die Teilnehmer des Bezirkstages erheben sich zum Gedenken an die seit dem letzten Bezirkstag Verstorbenen.

Das Protokoll des Bezirkstags 2010 wurde am 13.04.2010 veröffentlicht. Ein Einspruch gegen das Protokoll wurde bis 13.05.2010 nicht erhoben.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

TOP 3 Wahl der Mandatsprüfungskommission

Ulrike Nölke, Tobias Laber und Heinrich Tann werden einstimmig en bloc als Mandatsprüfungskommission gewählt.

TOP 4 Grußworte der Gäste

Frau Bürgermeisterin Lange begrüßt die Teilnehmer des Bezirkstags. Frau Lange berichtet über die Wichtigkeit des Sports in und um Hannover und wünscht sich weiterhin erfolgreiche Schwimmer aus der Region.

Klaus Jacob (SGS Hannover) begrüßt die Teilnehmer des Bezirkstags im Clubheim des RSV Hannover. Er wünscht dem Bezirkstag einen guten und harmonischen Verlauf mit weisen Beschlüssen zum Wohle des Schwimmsports.



TOP 5 Ehrungen

Es lagen keine Anträge zu Ehrungen vor.

Holger Timmermann bedankt sich bei Dirk Deichardt für die vielen Arbeiten „im Hintergrund“ des BSH (z.B. Aktualisierung der Homepage, ...) mit einem Präsent.

TOP 6 Berichte des Vorstandes, Ergänzungen zu den Berichten und Aussprache über die Berichte des Vorstandes

Die Berichte des Vorstands liegen als Berichtsheft vor. Das Berichtsheft wurde vorab im Internet veröffentlicht.

Holger Timmermann ergänzt seinen Bericht des Vorsitzenden. Der LSN-TeamCup 2011 findet doch statt. Holger Timmermann bittet um zahlreiche Teilnahme am LSN-Verbandstag am 19.03.2011 in Osnabrück. In Holzminden wird eine Veranstaltung zum 125-jährigen Jubiläum des DSV stattfinden.

Eine Aussprache zum Bericht des Vorsitzenden wird nicht gewünscht.

Zum Bericht des Schatzmeisters wird keine Aussprache gewünscht.

Adalbert Wiechowski ergänzt den Bericht des Schwimmwarts. Er berichtet über die Entwicklung der Meldezahlen der Schwimmveranstaltungen.

Dorothea Pielke ergänzt den Bericht der Wasserballwartin und bedankt sich bei allen, die sich ehrenamtlich für den Wasserball engagieren.

Wolfgang Schlüter bittet, als Ergänzung zu seinem Bericht als Breitensportwart, um lesbar ausgefüllte Anmeldeformulare. Die versendeten Lehrgangsdokumente sollen an die Lehrgangsteilnehmer vor dem Lehrgang ausgehändigt werden. Die Anmeldungen erfolgen außerdem leider sehr selten vollständig.

TOP 7 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es gibt im Bezirk 92 Vereine mit 17963 Mitgliedern und 232 Stimmen, 6 Stimmen der Kreisvorstände, 1 Stimme des Ehrenmitglieds, sowie 7 Stimmen der Bezirksvorstände und Fachwarte.

Anwesend sind 33 Vereine mit 118 Stimmen. Zusammen mit den Stimmen der 6 anwesenden Kreisvorsitzenden und der 7 Vorstandsmitglieder und Fachwarte, 1 Ehrenmitglied ergibt 132 von 248 möglichen Stimmen. Der Bezirkstag ist somit beschlussfähig.

TOP 8 Satzungsändernde Anträge

Die Vorschläge zur Satzungsänderung wurden der Einladung beigelegt.



Die zu ändernden Paragraphen werden einzeln vorgelesen und einzeln abgestimmt.

§1

Der Verband trägt den Namen "BezirksSchwimmverband Hannover e.V." (im Folgenden "BSH" genannt). Er ist Teil der Gliederung im Landesschwimmverband Niedersachsen e.V. (im Folgenden LSN genannt) und gehört über den LSN dem Deutschen Schwimm-Verband e.V. (im Folgenden DSV genannt) und dem Landessportbund Niedersachsen e.V. (im folgenden LSB genannt) an.

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

§3

Der BSH betreut seine Mitglieder und vertritt deren gemeinsame Interessen. Er fördert die Ausübung, Pflege und Weiterentwicklung des Schwimmsports im Bezirk Hannover, die überfachliche Jugendarbeit, Ausbildung von Wettkampfrichtern, Übungsleitern, Abhaltung von Sportveranstaltungen.

...

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

§4

Der BSH verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Er ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Die Mittel des BSH dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zwecke des BSH fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Sie erhält keine Zuwendungen aus Mitteln des BSH.

Die Mitglieder des Verbandes nehmen ihre Aufgaben grundsätzlich ehrenamtlich wahr.

Vorstandsaufgaben können im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten durch Beschluss des Hauptausschusses entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26a EstG ausgeübt werden.

Die Mitglieder und Mitarbeiter haben einen Aufwendungsersatzanspruch nach § 670 BGB für solche Aufwendungen, die ihnen nachweislich durch die Tätigkeit für den Verband entstanden sind. Hierzu gehören insbesondere Fahrtkosten, Reisekosten, Porto und Telefon.

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

§7

Mitglieder des BSH sind alle Mitglieder des LSN, die ihren Sitz in dem ehem. Bereich des Regierungsbezirks Hannover (Stand 2003) haben. Die Mitgliedschaft wird durch Aufnahme in den LSN erworben und endet mit dem Ende der Mitgliedschaft im LSN. Erfüllt ein Verein die ihm obliegenden Pflichten nicht, so kann der Vorstand des BSH den Ausschluss aus dem LSN bei dessen Präsidium beantragen.

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0



§9

Der BSH erhebt alljährlich von den Mitgliedsvereinen den vom Bezirkstag beschlossenen Bezirksbeitrag, der vom BSH eingezogen wird und in der gesetzten Frist zu zahlen ist. Der Bezirkstag kann einen Beitragsbeschluss nur mit Wirkung ab dem Folgejahr fassen. Die Beitragsbemessungsgrenze ergibt sich aus der dem LSB für den Zuständigkeitsbereich des LSN zum 1.1. eines jeden Jahres gemeldeten Mitgliedern.

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

§12

... Die Mitglieder des Vorstandes, die Fachausschussvorsitzenden, sowie je ein von den jeweiligen Kreisen bestimmter Delegierter sind auf dem Bezirkstag stimmberechtigt.

Sofern nicht durch diese Satzung oder durch die Ordnungen des BSH keine strengeren Anforderungen gestellt werden, erfolgt die Beschlussfassung in den Organen und sonstigen Gremien des BSH mit der einfachen Mehrheit der gültigen und abgegebenen Stimmen. Enthaltungen werden nicht gezählt, Stimmgleichheit gilt als Ablehnung. Es wird offen abgestimmt, solange nicht mindestens mit einem Viertel der gültigen abgegebenen Stimmen geheime Abstimmung beantragt wird.

Der ordentliche Bezirkstag findet jährlich statt. ...

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

§12

...

- die Beschlussfassung über satzungsändernde und sonstige Anträge,*
- die Festlegung der Höhe des Bezirksbeitrages.*

Die Wahl von drei kassenprüfenden Vereinen erfolgt für die Dauer von drei Jahren. Ein kassenprüfender Verein scheidet jährlich aus, direkte Wiederwahl ist nicht zulässig. Die von den Vereinen eingesetzten Kassenprüfer dürfen während ihrer Amtszeit nicht gleichzeitig Mitglied des Vorstandes oder des Hauptausschusses sein. Scheidet ein kassenprüfender Verein vorzeitig aus, so ist auf dem nächsten Bezirkstag für den Rest der Amtszeit ein Ersatz zu wählen.

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

§16

...

Der Sprecher der Fachausschüsse wird von den Fachausschussvorsitzenden gewählt und vom Hauptausschuss bestätigt.

...

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0



§16

...

Verdienstvolle ehemalige Vorstandsmitglieder können vom Bezirkstag als Ehrenmitglied auf Lebenszeit berufen werden. Sie gehören dem Hauptausschuss ohne Stimmrecht an, haben jedoch auf dem Bezirkstag Stimmrecht.

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

§19

...

5.) Fachausschuss Breiten-, Vereins-, Freizeit- und Gesundheitssport,

...

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

§22

Der Jahresabschluss des BSH wird durch die vom Bezirkstag gewählten Kassenprüfer geprüft. Die Kassenprüfung findet mindestens einmal jährlich statt.

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

§26

Satzungsänderungen des BSH treten mit der Eintragung in das Vereinsregister in Kraft. Der Vorstand ist verpflichtet, satzungsändernde Beschlüsse des Bezirkstages unverzüglich zur Eintragung anzumelden.

Abstimmungsergebnis für die Satzungsänderung Ja: 132 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abstimmungsergebnis für die komplette Satzungsänderung: einstimmig

Der Ablauf der Tagesordnung wird unterbrochen, da der Präsident des LSN eingetroffen ist. Holger Timmermann begrüßt den Präsidenten des LSN Wolfgang Hein und verabschiedet sich von der Bürgermeisterin Frau Lange, die die Versammlung für die Teilnahme an einer anderen Veranstaltung verlässt.

Wolfgang Hein begrüßt die Teilnehmer des Bezirkstags und erläutert die Pläne im LSN zum notwendigen Strukturwandel. Wolfgang Hein bittet um zahlreiche Teilnahme an dem Verbandsentwicklungsprozess und am kommenden LSN-Verbandstag.

TOP 9 Bericht der Kassenprüfer

Ulrike Nölke berichtet: Die Kasse wurde geprüft. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Hinweise zur Kassenführung aus dem letzten Jahr wurden vom Schatzmeister umgesetzt. Sie bescheinigt dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße Arbeit.



TOP 10 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Die kassenprüfenden Vereine stellen den Antrag, den Schatzmeister und den Vorstand zu entlasten.
Die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands erfolgt einstimmig.

TOP 11 Neuwahlen: stellvertr. Vorsitzender ; Schatzmeister, Fachwart Schwimmen

Holger Timmermann leitet die Wahlen

- | | | |
|-----------------------------|---------------------|------------|
| - Stellvertr. Vorsitzender: | Rainer Meyer | einstimmig |
| - Schatzmeister: | Michael Hamann | einstimmig |
| - Fachwart Schwimmen: | Adalbert Wiechowski | einstimmig |

Die gewählten Personen nehmen die Wahl an.

TOP 12 Anträge

Es liegen keine Anträge vor

TOP 13: Haushaltsplan 2011

Der Haushaltsplan wurde mit der Einladung an die Vereine versendet.
Es gibt keine Fragen / Anmerkungen zu dem Haushaltsplan 2011.

Dem Haushaltsplan 2011 wird einstimmig zugestimmt.

TOP 14: Wahl eines kassenprüfenden Vereins

Der Verein SC Altwarmbüchen scheidet als kassenprüfender Verein aus.

Der Verein RSV Hannover wird einstimmig zum kassenprüfenden Verein gewählt.

TOP 15: Festlegung des Bezirksbeitrages 2012

Ein Bezirksbeitrag soll für 2012 nicht erhoben werden. Dem Vorschlag des Vorstands wird einstimmig zugestimmt.

Michael Nölke bedankt sich beim Vorstand für die gute Arbeit, so dass auch in 2012 kein Beitrag erhoben werden muss.

TOP 16: Festlegung des Ortes des Bezirkstages 2012

TUS Hoya von 1862 hat sich um die Ausrichtung des Bezirkstages 2012 beworben, da er in 2012 sein 150-jähriges Bestehen feiert.

TUS Hoya wird einstimmig als ausrichtender Verein gewählt.

TOP 17: Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

- Adalbert Wiechowski berichtet über ein geplantes Treffen der Schwimmwarte aller Vereine des Bezirks Hannover
- Klaus Jacob fragt Wolfgang Hein, wie eine Mitarbeit an der Verbandsentwicklungsarbeit aussehen kann. Laut Wolfgang Hein gibt es nächste Woche die erste offizielle Sitzung dazu. Wie eine Mitarbeit aussehen kann, wird noch besprochen.

Bezirkschwimmverband Hannover e.V.



Schwimmen
Wasserball
Wasserspringen
Synchronschwimmen

- Holger Timmermann weist auf den BSH-Newsletter und nächste Kampfrichter Aus- und Fortbildungen hin.

Holger Timmermann schließt die Sitzung um 16:25Uhr.

Holger Timmermann, 1. Vorsitzender

Jens Frühauf, Protokollführer